

Bericht über das Psychosoziale Forum am 11. Mai 2016

Am Mittwoch, den 11. Mai 2016, fand das Psychosoziale Forum des Psychosozialen Trägerverein Sachsen e. V. (PTV) statt.

Veranstaltungsort war die Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB) am Blauen Wunder des PTV, Naumannstraße 3a, 01309 Dresden.

Das Thema lautete:

„Wohnen wie es mir gefällt!? – Zur Selbstbestimmung in der Psychiatrie“

Frau Weimann (Bereichsleiterin PSKB des PTV) begrüßt alle Anwesenden zum Psychosozialen Forum. Sie führt kurz in das Thema ein und stellt das Podium vor.

Frau Bogisch (Bereichsleiterin Sozialtherapeutische Tagesstätte des PTV) informiert zur UN-Behinderten-Rechts-Konvention und deren Auswirkung auf das Wohnen für Menschen mit Behinderung anhand einer [PowerPoint-Präsentation](#).

Frau Dr. Darmstadt (Psychiatriekoordinatorin der Stadt Dresden) informiert zu Hilfen im Bereich Wohnen - Aktuelle Unterstützungsmöglichkeiten für Menschen mit einer psychischen Behinderung anhand einer [PowerPoint-Präsentation](#).

Frau Krell (Bereichsleiterin der Sozialtherapeutischen Wohnstätte) und Frau Spandel (Bereichsleiterin Ambulant Betreutes Wohnen) erklären anhand eines Dialoges das Projekt abW-plus. Weitere Informationen können Sie auch dem [Handout](#) entnehmen.

Zur Diskussion wurden Fragen aus dem Publikum zu folgenden Themen beantwortet:

- Sind die Unterschiede zwischen Ambulant Betreutes Wohnen und abW-plus klar?
- Gibt es schon Klagen gegen die UN-BRK?
- Wie funktioniert Nachbarschaftshilfe?
- Informationen zu niederschweligen Entlastungs- und Betreuungsangeboten
- Nachfrage zum Projekt Gastfamilie.
- Können nach ein paar Jahren Rückzahlungsforderungen kommen?
- Wie werden Leistungen der Eingliederungshilfe finanziert?

Frau Weimann bedankt sich bei den Podiumsgästen für ihre Teilnahme am Psychosozialen Forum und bei allen Anwesenden für Ihre Aufmerksamkeit und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Impressionen zum Austausch nach dem Psychosozialen Forum:

